

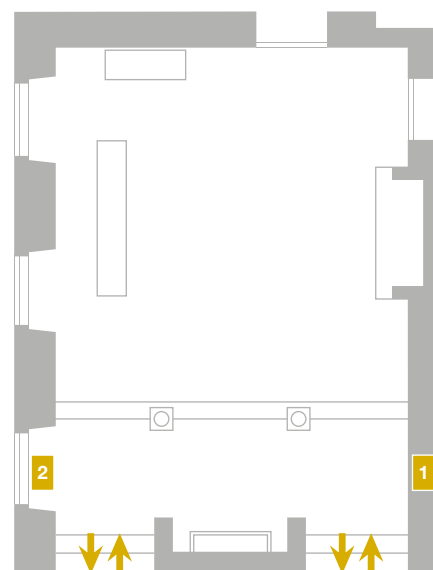
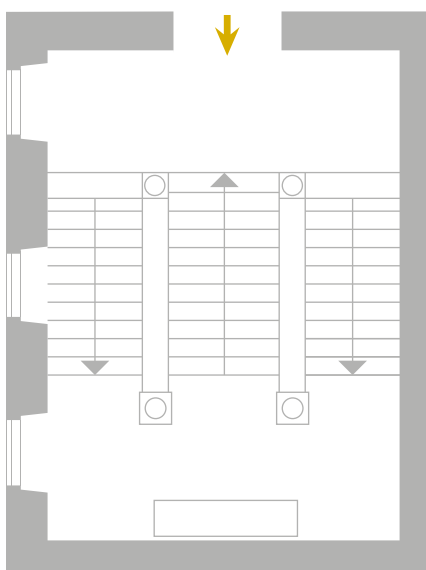
## Gemeinsame areas

## Treppenaufgang und Atrium zur Via Santo Spirito

Wenn wir in diesem Teil des Hauses weiter vordringen, gelangen wir an die große Treppe aus rotem Veroneser Marmor, die zum zweiten Eingang des Palazzo führte: Das edle Dekor dieses Eingangs fungiert als Rahmen der **Retabel**, die 1493 von Giovanni, Bernardo und Antonio Marinoni aus Desenzano gemalt und geschnitzt wurde, und für den gewichtigen **Aufsatzschrank "a deux Corps"**, auf dem drei Pavese Vasen aus dem frühen 18. Jahrhundert stehen.

Wie auch das andere Atrium zur Via Gesù, wurde diese weitläufige Eingangshalle im Erdgeschoss "teilweise" durch einen großen Kamin beheizt (in diesem Raum kann man auch das Gitter der Warmluft-Zentralheizung sehen, die bereits Ende des 19. Jahrhunderts eingerichtet worden war). Auch der **Kamin** weist Gestaltungselemente aus der Renaissance auf, wie der mit Putten und Ranken geschmückte Rahmen, die in eine für das 19. Jahrhundert typische Gesamtgestaltung eingebunden wurden. Dasselbe gilt für die kostbare **Glasscheibe** aus dem Jahr 1511 mit der Darstellung des heiligen Stefan. Das Glaskunstwerk eines lombardischen Künstlers wurde in die Lünette eingefügt und an den Rändern durch eine Reihe von Glaselementen ergänzt, damit die Brüder Bagatti Valsecchi die Möglichkeit hatten, es der Größe der Nische anzupassen, in der es sich auch heute noch befindet.

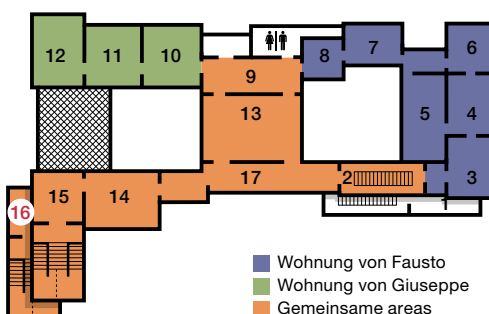
Dem Glasbild frontal gegenüber sieht man eine **Madonna mit Kind**, das die Ikonografie der Jungfrau von Trapani wieder aufgreift, aus sizilianischer Manufaktur des 16. Jahrhunderts. Geht man die Treppe hinauf, zurück zum Eingang des Museums, kann man auf dem Rahmen der Tür, die zum Arbeitszimmer führt, eine Inschrift lesen, mit der die Hausherren ihre Gäste willkommen heißen wollten: "AMICIS SEMPER LIBENS PATEBO" Den Freunden werde ich mich immer mit Freude öffnen.



## HIGHLIGHTS

## ATRIUM ZUR VIA SANTO SPIRITO

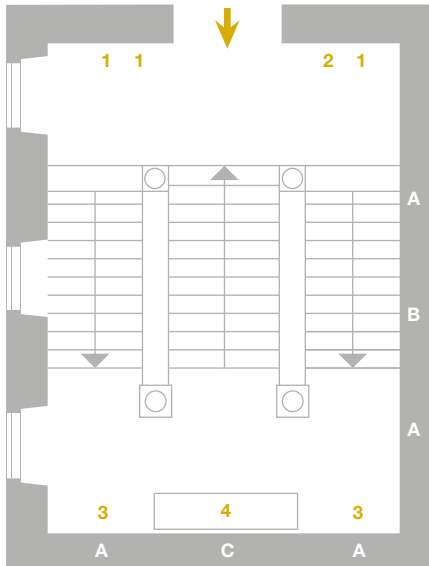
- 1 **Madonna mit dem Kind**, Marmorstatue, sizilianische Manufaktur, spätes 15. Jh.
- 2 **Der heilige Stefan**, Glasmalerei in Farbe und Grisaille, lombardischer Meister der Glasmalerei nach Vorlage eines lombardischen Malers (Bernardo Zenale?), datiert 1511. Bogenfeld und Ränder wurden 1885 von Pompeo Bertini ausgeführt



- Wohnung von Fausto
- Wohnung von Giuseppe
- Gemeinsame areas

## Gemeinsame areas

## Treppenaufgang und Atrium zur Via Santo Spirito

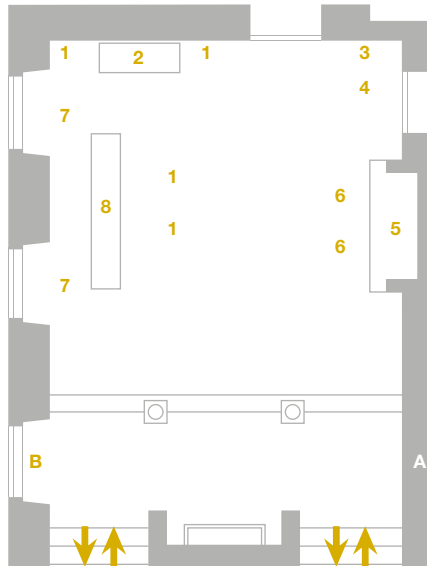


## TREPPE ZUR VIA SANTO SPIRITO

- 1 **Einer von drei Armlehnstühlen aus Walnussholz und Leder**, Ligurien, 16.-17. Jh. (Nr.120, 121, 122)
- 2 **Armlehnstuhl aus Walnussholz und Leder** mit Ziernägeln in Blütenform, Norditalien?, frühes 17. Jh. (Nr.123)
- 3 **Einer von zwei Armlehnstühlen aus Walnuss und Ahorn**, die Rückenlehne hat die Form einer Schriftrolle, Norditalien, spätes 19. Jh. mit Fragmenten aus dem 16. Jh. (Nr.116, 117)
- 4 **Anrichte mit Aufsatz „a deux Corps“** aus Walnussholz mit einem Blütendekor (Margeriten) aus Norditalien, spätes 19. Jh. (Nr.95)
  - Auf der Anrichte steht **eine Gruppe von drei Vasen** aus bemalter Majolika, Pavia, erste Hälfte des 18. Jh.s (Nr.443, 456, 454)

## An den Wänden:

- A **Johannes der Täufer, ein heiliger Apostel, der hl. Patrizius?, der hl. Antonius Abate**, Tafelbilder, Meister des Triptychons von Sant'Antonio Abate in Maggianico?, erste Hälfte des 16. Jh.s (Nr.1034,1035,1036,1037)
- B Polyptychon:  
in der Mitte: **Madonna mit dem Kind**;  
Seitenflügel: **hl. Lorenz und hl. Stefan**;  
im Gesims: **Gottvater**;  
Seiten: **Verkündigung**;  
Sockel: **Apostel und Heilige**.  
Tafelbilder, lombardischer Maler, erste Hälfte des 16. Jh.s (Nr.1032)
- C Polyptychon:  
in der Mitte: **Der Täufer**, Holzstatue;  
oben: **die Hl. Jungfrau**, Holzstatue;  
an den Seiten, unten: **die Heiligen Petrus und Georg, Sebastian und Paulus**;  
oben: **die Heiligen Bernhardin von Siena und Antonius Abate, Magdalena und Katharina**;  
im Sockel: **die zwölf Apostel**  
in den Pilastern: **vier Heilige, Tafelbilder, Giovanni, Bernardo und Antonio Marinoni aus Desenzano** (Desenzano al Serio, 15.-16. Jh., datiert 1493 und signiert, (Nr.1031)



## ATRIUM ZUR VIA SANTO SPIRITO

- 1 **Einer von zwei Stühlen aus Walnussholz**, Rückenlehne mit der Form einer Schriftrolle, Lombardei oder Venetien?, Mitte des 17. Jh.s (Nr.110, 111, 112, 113)
- 2 **Große Truhe aus Walnussholz**, Vorderseite in der Mitte mit geschnitztem Wappen verziert, Italien, frühes 18. und spätes 19. Jh. (Nr.99)
- 3 **Garderobe aus Walnussholz** mit zwei Haken, Italien, spätes 19. Jh. mit antiken Fragmenten (Nr.96)
- 4 **Stuhl aus Walnussholz** mit Lehne mit zwei Flanken, Lombardei oder Venetien oder Friuli?, Mitte des 17. Jh.s (Nr.107)

## An den Wänden:

- A **Madonna mit dem Kind**, Marmorstatue, sizilianische Manufaktur, spätes 15. Jh. (Nr.966)
- B **Der heilige Stefan**, Glasmalerei in Farbe und Grisaille, lombardischer Meister der Glasmalerei nach Vorlage eines lombardischen Malers (Bernardo Zenale?), datiert 1511. Bogenfeld und Ränder wurden 1885 von Pompeo Bertini ausgeführt (Nr.1054)

## 5 Kamin

- Ein Paar **Feuerböcke aus Eisen**, Italien, 18. Jh. (Nr.401,402)
- **Kamingarnitur**: Feuerzange, Schaufel, Eisenstab und Zange, Italien, 19. Jh. (Nr.575, 576, 577, 342)

## 6 Einer von zwei "Savonarola"-Stühlen, Italien, spätes 19. Jh. mit Fragmenten aus dem 16. Jh. (Nr.114,115)

## 8 Einer von vier Stühlen aus reich beschnitztem Walnussholz, Lombardei oder nordwestliches Italien, Mitte des 17. Jh. (Nr.118,119)

## 8 Bank aus Walnussholz, Rückenlehne mit gedrechselten und geschnitzten Balustern, Italien, spätes 19. Jh. mit Fragmenten aus dem 16. Jh. (Nr.98)